

Schulstart an der Waldschmidtschule

Nach den Sommerferien startet wie in ganz Bayern auch an der Waldschmidt-Grundschule Eschlkam am Dienstag, 14. September der Unterricht wieder in den Regelbetrieb. Alle Klassenzimmer wurden von der Gemeinde mit mobilen Luftreinigungsgeräten ausgestattet, um mehr Sicherheit in den Klassenräumen zu gewähren.

Gurgel-Pool Testungen:

Die erste Gurgel-Pooltestung findet am Freitag, 10. September für alle Schüler statt. Das Gurgulat der Kinder muss in der Zeit von 7.00 bis 8.00 an der Grundschule Eschlkam abgegeben werden. Weitere PCR-Gurgeltestungen für alle Grundschüler erfolgen am Dienstag, 14. und am Donnerstag, 16. September. In den folgenden Wochen werden jeweils am Montag und am Donnerstag die Speichelproben eingefordert.

Erster Schultag:

Die Klassen zwei bis vier treffen sich um 7.45 Uhr an der Schule, bevor sie von ihren Lehrern in den Klassenraum begleitet werden. Alle Schulanfänger sammeln sich am Dienstag um 8.30 Uhr in der Schulaula zur Begrüßung. Nach dem Fototermin beziehen die Kinder mit ihrer Lehrerin das Klassenzimmer. Um 10.35 Uhr werden die Kinder von den Eltern im Pausenhof wieder abgeholt. Aufgrund der Sars-CoV-2-Situation darf jeder ABC-Schütze von maximal zwei Personen begleitet werden. Wegen der derzeitigen Hygienebestimmungen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im gesamten Schulgebäude erforderlich. Für die Begleitpersonen gilt die 3G-Regel (geimpft, genesen oder getestet!).

Lehrerkollegium der Grundschule:

Folgende Lehrkräfte unterrichten im Schuljahr 2021/22 die sechs Klassen an der Grundschule Eschlkam:

Klasse 1: Nicole Pongratz

Klasse 2a: Kathrin Vogt

Klasse 2b: Franziska Schreiner

Klasse 3: Josef Schütz

Klasse 4a: Christina Heitzer

Klasse 4b: Maria Meiller

Den katholischen Religionsunterricht in der Klassen 3 und 4b erteilt Herr Pfarrer Josef Pöschl.

Ebenso unterrichtet Pastoralreferent Winfried Weber an der Schule katholische Religion.

Die Fachoberlehrerinnen Andrea Böhm und Gabriele Koepfelle-Bjeljac übernehmen den Unterricht für Werken/Gestalten.

Das Amt des Hausmeisters wird weiterhin von Michael Gutscher ausgeübt, der auch die Schülersaufsichten morgens von 7 Uhr bis zum Unterrichtsbeginn und mittags vor den Abfahrten der Schulbusse übernimmt. Auch in diesem Schuljahr erfolgt der Pausenverkauf wieder auf Vorbestellung. Unser Sekretariat liegt in neuen Händen. Frau Rita Heitzer unterstützt an drei Tagen als Verwaltungsangestellte die Schulleitung und ist Ansprechpartnerin für Lehrer, Schüler und Eltern.

Schulanfangsgottesdienste:

Am Dienstag um 10.15 Uhr besuchen die zweite bis vierte Klasse den Anfangsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Jakobus. Die Segnung der ABC-Schützen findet am Mittwoch, 15. September um 9 Uhr ebenfalls in der Pfarrkirche statt. Dazu sind die Eltern herzlichst eingeladen.

Unterrichtsende:

An den ersten beiden Schultagen endet für die Klassen zwei bis vier der Unterricht um 11.20 Uhr. Ab Donnerstag, 16. September findet stundenplanmäßiger Pflichtunterricht statt. Für die Erstklässler schließt der Schultag am Dienstag und Mittwoch bereits um 10.35 Uhr.

Mittagsbetreuung:

Auch im kommenden Schuljahr wird neben der Mittagsbetreuung bis 13.05 Uhr wieder eine verlängerte Betreuung angeboten. Diese kann von Montag bis Donnerstag besucht werden und dauert von 13.05 bis 16.00 Uhr. Die Betreuung wird wieder von der Erzieherin Frau Angela Fischer geleitet. Unterstützung erfährt sie von den Mitarbeiterinnen Heidi Rödel, Christine Weber sowie die Praktikantin Pia Hauptvogel von der Fachakademie für Sozialpädagogik & Berufsfachschule für Kinderpflege in Furth im Wald. Die Mittagsbetreuung bis 13.05 Uhr startet bei Bedarf ab dem ersten Schultag. Eltern, die in der ersten Schulwoche eine Betreuung wünschen, werden gebeten, sich bei Frau Fischer anzumelden. Die verlängerte Betreuung bis 16.00 Uhr beginnt am Montag, 20. September. Tägliche Busheimfahrten am Nachmittag sind ab der ersten vollen Unterrichtswoche gewährleistet.

Schulweg und- Beförderung

Die Schulanfänger sollten mit ihrem Schulweg vertraut gemacht werden, auf mögliche Gefahren hingewiesen werden und den Schulweg erst dann alleine zurücklegen, wenn sie diesen sicher beherrschen. Damit den Eltern der Schulanfänger die Möglichkeit geboten wird, ihre Kinder am Mittwoch, den zweiten Schultag im Schulbus zu begleiten, findet an diesem Tag eine Zusatzfahrt statt. Die jeweiligen Haltestellen werden morgens ca. 45 Minuten später nach den normalen Busfahrzeiten (siehe Busplan) nochmals angefahren.

Den Schülerübergang in der Schulstraße sichert wie die letzten Jahre äußerst zuverlässig Frau Marianne Schillbach.

Alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, werden gebeten, das Halteverbot in der Schulstraße zu beachten und die Schüler an sicheren Stellen aussteigen zu lassen.

Für die Kinder vor Ort wäre es gesünder, sinnvoller und umweltfreundlicher, den Schulweg zu Fuß zurückzulegen.

Aufgrund der Corona Pandemie dürfen auch die Verkehrsmittel nur mit Mund- und Nasenbedeckung betreten werden.